

Spezielle Ordnung für die Master-Studiengänge GuK, Geschichte, RMK, Kunstpädagogik Gemeinsame Anlage 2: Modulbeschreibungen - Religion-Medialität-Kultur -		7.36.04 Nr.II	S. 1
---	--	----------------------	-------------

Die Gemeinsame Anlage 2 regelt die Modulbeschreibungen für folgende Master-Studiengänge:

1. Geschichts- und Kulturwissenschaften (GuK)
2. Geschichte
3. Religion-Medialität-Kultur
4. Kunstpädagogik

04-RKF-MA-01	Religiös kulturelle Heterogenität	1. Sem.	10 CP				
Modulbezeichnung	Religiös kulturelle Heterogenität in Geschichte und Gegenwart						
Modulcode	04-RKF-MA-01						
FB / Fach / Institut	FB 04 / Kirchen- und Theologiegeschichte, Bibelwissenschaften / Institut für Katholische & Evangelische Theologie						
Verwendet im Studiengang / Semester	MA „Religion-Medialität-Kultur“ / 1. Semester						
Modulverantwortliche/r Modulberatung	Lexutt, Eisen, N.N.						
Teilnahmevoraussetzungen	Keine						
Kompetenzziele	Die Studierenden						
	<ul style="list-style-type: none"> • lernen Religion und Religiosität als anthropologische Grundkonstante und kulturelles Gestaltungsprinzip in Geschichte und Gegenwart kennen • beschäftigen sich mit Konfliktmomenten religiöser Standpunkte im gesellschaftlichen Diskurs • reflektieren und diskutieren religiöse Standpunkte vor dem Hintergrund ihres historischen und gegenwärtigen gesellschaftlichen Diskurses • erweitern ihre Kompetenz im selbstständigen Umgang mit religiösen Quellen aus Geschichte und Gegenwart und deren kritischer Beurteilung • können religiöse Standpunkte interdisziplinär und im Kontext aktueller Forschungsfragen erörtern und reflektieren 						
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Religion und Religiosität als interkulturelles Gestaltungsmoment • Religionsgemeinschaftliche Strukturen und Standpunkte in Eigenstand und Diskurs • Biblische, historische und zeitgeschichtliche Quellen und deren Rezeptionen • Der biblische, historische und zeitgeschichtliche Hintergrund religiöser Standpunktnahmen als Ausgangspunkt einer kritisch-kontroversen Auseinandersetzung 						
Lehrveranstaltungsform(en)	A1 Vorlesung (2SWS) A2 Seminar (2SWS)						
Prüfungsform	Modulabschließende Prüfung						
Workload in Stunden	Workload insgesamt, Leistungspunkte	300 Stunden = 10 CP					
	Veranstaltungsart und Veranstaltungstitel		A Lehrveranstaltungen		B selbst gestaltete Arbeit	C Prüfung incl. Vorbereitung	Summe
			a Präsenzstunden	b Vor- / Nachbereitung			
	A1	Vorlesung	30	60	30	0	120
	A2	Seminar	30	60	30	60	180
	Summe	60	120	60	60	300	
Prüfungsform(en)	A2: Hausarbeit oder Präsentation						
	<p>Zu berücksichtigen ist dabei, dass in den Modulen 1-6 insgesamt 6 Prüfungsleistungen zu erbringen sind: davon 3 Hausarbeiten und 3 Präsentationen. Darüber welches Modul mit welcher der beiden Prüfungsformen abgegolten wird entscheidet der Student/ die Studentin frei.</p> <p><u>Wiederholungsprüfung:</u> Überarbeitung der nicht bestandenen Hausarbeit oder schriftliche Ausarbeitung der nicht bestandenen Präsentation innerhalb von 14 Tagen.</p>						
Bildung der Modulnote	A2: 100%						
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Modulrhythmus: jährlich im WiSe, Moduldauer: 1 Semester						
Kapazität	A1: unbegrenzt, A2: 45						
Unterrichtssprache	Deutsch						

Modulberatung u. vorausgesetzte **Literatur:** s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

Spezielle Ordnung für die Master-Studiengänge GuK, Geschichte, RMK, Kunstpädagogik Gemeinsame Anlage 2: Modulbeschreibungen - Religion-Medialität-Kultur -		7.36.04 Nr.II	S. 2
---	--	----------------------	------

04-RKF-MA-02	Ansätze philosophischer und theologischer Ethik	1. Sem.	10 CP				
Modulbezeichnung	Ansätze philosophischer und theologischer Ethik von der Antike bis in die Gegenwart						
Modulcode	04-RKF-MA-02						
FB / Fach / Institut	FB 04 / Kirchengeschichte, Bibelwissenschaften, Systematische Theologie/ Institut für Katholische & Evangelische Theologie						
Verwendet im Studiengang / Semester	MA „Religion-Medialität-Kultur“ / 1. Semester						
Modulverantwortliche/r Modulberatung	Gräß-Schmidt, Lexutt, Eisen, Hauser, N.N.						
Teilnahmevoraussetzungen	Keine						
Kompetenzziele	Die Studierenden sollen						
	<ul style="list-style-type: none"> Ethische Dimensionen in mikro-, meso- und makrosozialen Handlungsfeldern identifizieren können Ethische Problem- und Fragestellungen benennen und formulieren können Entwicklungslinien in ethischen Normierungen nachzeichnen und in ihren historischen und kulturellen Bedingungsfeldern wahrnehmen, benennen und kritisch beurteilen können Elementare Ansätze christlicher Ethik und Sozialethik und die anderer Religionen kennen und reflektieren können Philosophische und theologische Begründungsmodelle ethischer Reflexionen auf gegenwärtige Problemfelder kritisch anwenden lernen Spezifische Begründungen religiös motivierter Ethiken erkennen und kritisch reflektieren können 						
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> Elementare Fragestellungen und Positionen christlicher und philosophischer Ethik von der Antike bis in die Gegenwart Begründungsmodelle religiös motivierter Ethiken und philosophischer Schulen Modelle christlicher Moralthologie Ethiken nichtchristlicher Religionen Gegenwärtige Ethische Problemfelder 						
Lehrveranstaltungsform(en)	A1 Vorlesung (2SWS) A2 Seminar (2SWS)						
Prüfungsform	Modulabschließende Prüfung						
Workload in Stunden	Workload insgesamt, Leistungspunkte	300 Stunden = 10 CP					
	Veranstaltungsart und Veranstaltungstitel		A Lehrveranstaltungen		B selbst gestaltete Arbeit	C Prüfung incl. Vorbereitung	Summe
			a Präsenzstunden	b Vor- / Nachbereitung			
	A1	Vorlesung	30	60	30	0	120
	A2	Seminar	30	60	30	60	180
	Summe	60	120	60	60	300	
Modulprüfung	Prüfungsvorleistung(en)	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Die aktive Teilnahme umfasst u.a. Protokolle, Kommentare, Rezensionen, Erstellen eigener Texte, Kurzreferate.					
	Prüfungsform(en)	A2: Hausarbeit oder Präsentation Zu berücksichtigen ist dabei, dass in den Modulen 1-6 insgesamt 6 Prüfungsleistungen zu erbringen sind: davon 3 Hausarbeiten und 3 Präsentationen. Darüber welches Modul mit welcher der beiden Prüfungsformen abgegolten wird entscheidet der Student/ die Studentin frei. <u>Wiederholungsprüfung:</u> Überarbeitung der nicht bestandenen Hausarbeit oder schriftliche Ausarbeitung der nicht bestandenen Präsentation innerhalb von 14 Tagen.					
	Bildung der Modulnote	A2: 100%					
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Modulrhythmus: Jährlich im WiSe, Moduldauer: 1 Semester						
Kapazität	A1: unbegrenzt, A2: 45						
Unterrichtssprache	Deutsch						

Modulberatung u. vorausgesetzte **Literatur:** s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

Spezielle Ordnung für die Master-Studiengänge GuK, Geschichte, RMK, Kunstpädagogik Gemeinsame Anlage 2: Modulbeschreibungen - Religion-Medialität-Kultur -		7.36.04 Nr.II	S. 3
---	--	----------------------	------

04-RKF-MA-03	Religiöse Phänomene gegenwärtiger Kultur	2. Sem.	10 CP								
Modulbezeichnung	Religiöse Phänomene gegenwärtiger Kultur und ihre Funktionen										
Modulcode	04-RKF-MA-03										
FB / Fach / Institut	FB 04 / Kirchengeschichte, Praktische Theologie, Systematische Theologie/ Institut für Katholische & Evangelische Theologie										
Verwendet im Studiengang / Semester	MA „Religion-Medialität-Kultur“ 2. Semester										
Modulverantwortliche/r Modulberatung	Gräß-Schmidt, Lexutt, Brinkmann, Hauser; Bäumer										
Teilnahmevoraussetzungen	Keine										
Kompetenzziele	Die Studierenden										
	<ul style="list-style-type: none"> • setzen sich differenziert mit religiösen Gemeinschaften und Bewegungen, deren Struktur und Entstehungshintergrund auseinander • erarbeiten anhand gegenwärtiger theologischer Reflexionen eine stringente Hermeneutik zur Erschließung religiöser Phänomene • reflektieren religiöse Phänomene vor dem Hintergrund ihrer Geschichtlichkeit • können sich konstruktiv-kritisch zu Wirkweisen und Funktionen religiöser Phänomene innerhalb der tradierten Gesellschafts- und Religionsstrukturen äußern 										
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Religiöse Phänomene gegenwärtiger Kultur, deren Wirkweisen und Funktionen • Philosophische und theologische Reflexionen zur hermeneutischen Erschließung religiöser Phänomene • Struktur und Entstehungshintergrund religiöser Gemeinschaften und Bewegungen 										
Lehrveranstaltungsform(en)	A1 Vorlesung (2SWS) A2 Seminar (2SWS)										
Prüfungsform	Modulabschließende Prüfung										
Workload in Stunden	Workload insgesamt, Leistungspunkte	300 Stunden = 10 CP									
	Veranstaltungsart und Veranstaltungstitel		A Lehrveranstaltungen		B selbst gestaltete Arbeit		C Prüfung incl. Vorbereitung		Summe		
			a Präsenzstunden		b Vor- / Nachbereitung						
	A1	Vorlesung	30		60		30		0		
	A2	Seminar Titel	30		60		30		60		
		Summe		60		120		60		300	
Modulprüfung	Prüfungsvorleistung(en)	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Die aktive Teilnahme umfasst u.a. Protokolle, Kommentare, Rezensionen, Erstellen eigener Texte, Kurzreferate.									
	Prüfungsform(en)	A2: Hausarbeit oder Präsentation Zu berücksichtigen ist dabei, dass in den Modulen 1-6 insgesamt 6 Prüfungsleistungen zu erbringen sind: davon 3 Hausarbeiten und 3 Präsentationen. Darüber welches Modul mit welcher der beiden Prüfungsformen abgegolten wird entscheidet der Student/ die Studentin frei. <u>Wiederholungsprüfung:</u> Überarbeitung der nicht bestandenen Hausarbeit oder schriftliche Ausarbeitung der nicht bestandenen Präsentation innerhalb von 14 Tagen.									
	Bildung der Modulnote	A2: 100%									
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Modulrhythmus: Jährlich im SoSe, Moduldauer: 1 Semester										
Kapazität	A1: unbegrenzt, A2: 45										
Unterrichtssprache	Deutsch										

Modulberatung u. vorausgesetzte **Literatur:** s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

Spezielle Ordnung für die Master-Studiengänge GuK, Geschichte, RMK, Kunstpädagogik Gemeinsame Anlage 2: Modulbeschreibungen - Religion-Medialität-Kultur -		7.36.04 Nr.II	S. 4
---	--	----------------------	------

04-RKF-MA-04		Psychologie und Soziologie des Religiösen		2. Sem.	10 CP		
Modulbezeichnung		Psychologie und Soziologie des Religiösen und ihre praktisch-theologische Verarbeitung					
Modulcode		04-RKF-MA-04					
FB / Fach / Institut		FB 04/ Praktische Theologie, Systematische Theologie/ Institut für Katholische & Evangelische Theologie					
Verwendet im Studiengang / Semester		MA „Religion-Medialität-Kultur“ / 2. Semester					
Modulverantwortliche/r Modulberatung		Bäumer, Brinkmann, Gräb-Schmidt, Hauser					
Teilnahmevoraussetzungen		Keine					
Kompetenzziele	Die Studierenden						
	<ul style="list-style-type: none"> • lernen psychologische und soziologische Dimensionen des Religiösen kennen • reflektieren die psychologischen und soziologischen Fragestellungen vor dem praktisch-theologischen Hintergrund • erwerben die Kenntnisse und Fähigkeit, psychologische und soziologische Erkenntnisse und Methoden im praktisch-theologisch zu verarbeiten • können religiöse Standpunkte interdisziplinär und im Kontext aktueller Forschungsfragen erörtern und reflektieren 						
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Psychologische und soziologische Bezogenheit von Religion und Religiosität • Eigenständige und kritische Auseinandersetzung mit psychologischen und soziologischen Methoden und Theorien sowie deren praktisch-theologischer Relevanz • Praktisch-theologischer Transfer der psychologischen und soziologischen Dimension von Religion und Religiosität im Horizont von Historizität, Aktualität, Potentialität und Essentialität, also im Blick auf die Geschichte, die Wirklichkeit und die optimalen Möglichkeiten 						
Lehrveranstaltungsform(en)		A1 Vorlesung (2SWS) A2 Seminar (2SWS)					
Prüfungsform		Modulabschließende Prüfung					
Workload in Stunden	Workload insgesamt, Leistungspunkte		300 Stunden = 10 CP				
	Veranstaltungsart und Veranstaltungstitel		A Lehrveranstaltungen		B selbst gestaltete Arbeit	C Prüfung incl. Vorbereitung	Summe
			a Präsenzstunden	b Vor- / Nachbereitung			
	A1	Vorlesung	30	60	30	0	120
	A2	Seminar	30	60	30	60	180
	Summe	60	120	60	60	300	
Modulprüfung	Prüfungsvorleistung(en)		Regelmäßige und aktive Teilnahme. Die aktive Teilnahme umfasst u.a. Protokolle, Kommentare, Rezensionen, Erstellen eigener Texte, Kurzreferate.				
	Prüfungsform(en)		A2: Hausarbeit oder Präsentation Zu berücksichtigen ist dabei, dass in den Modulen 1-6 insgesamt 6 Prüfungsleistungen zu erbringen sind: davon 3 Hausarbeiten und 3 Präsentationen. Darüber welches Modul mit welcher der beiden Prüfungsformen abgegolten wird entscheidet der Student/ die Studentin frei. <u>Wiederholungsprüfung:</u> Überarbeitung der nicht bestandenen Hausarbeit oder schriftliche Ausarbeitung der nicht bestandenen Präsentation innerhalb von 14 Tagen.				
	Bildung der Modulnote		A2: 100%				
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern		Modulrhythmus: Jährlich im SoSe, Moduldauer: 1 Semester					
Kapazität		A1: unbegrenzt, A2: 45					
Unterrichtssprache		Deutsch					

Modulberatung u. vorausgesetzte **Literatur:** s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

Spezielle Ordnung für die Master-Studiengänge GuK, Geschichte, RMK, Kunstpädagogik Gemeinsame Anlage 2: Modulbeschreibungen - Religion-Medialität-Kultur -		7.36.04 Nr.II	S. 5
---	--	----------------------	------

04-RKF-MA-05	Interreligiöse Wahrnehmungen und Beziehungen	3. Sem.	10 CP				
Modulbezeichnung	Interreligiöse Wahrnehmungen und Beziehungen						
Modulcode	04-RKF-MA-05						
FB / Fach / Institut	FB 04 / Kirchengeschichte, Bibelwissenschaften, Praktische Theologie/, Systematische Theologie/ Institut für Katholische & Evangelische Theologie						
Verwendet im Studiengang / Semester	MA „Religion-Medialität-Kultur“ / 3. Semester						
Modulverantwortliche/r Modulberatung	Bäumer, Brinkmann, Eisen, Gräb-Schmidt, Hauser, Lexutt, N.N.						
Teilnahmevoraussetzungen	Keine						
Kompetenzziele	Die Studierenden						
	<ul style="list-style-type: none"> • lernen die Bedingungen und Gestaltungen von Wahrnehmung und Bezugnahme von Religionen untereinander in Geschichte und Gegenwart kennen • reflektieren die Wahrnehmungen und Beziehungen kritisch im Spannungsfeld von Positionalität und Toleranz • reflektieren die gesellschaftliche und religiöse Relevanz interreligiöser Wahrnehmungen und Beziehungen 						
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Bedingungen und Gestaltung von Wahrnehmung und Bezugnahme von Religionen untereinander in Geschichte und Gegenwart • Reflexion multireligiöser Wirklichkeit und interreligiöser Kommunikation vor dem Hintergrund aktueller Prozesse und christlicher Traditionen • Bedingungen und Auswirkungen interreligiöser Wahrnehmungen und Beziehungen für Gesellschaft und Religionen 						
Lehrveranstaltungsform(en)	A1 Vorlesung (2 SWS) A2 Seminar (2 SWS)						
Prüfungsform	Modulabschließende Prüfung						
Workload in Stunden	Workload insgesamt, Leistungspunkte	300 Stunden = 10 CP					
	Veranstaltungsart und Veranstaltungstitel		A Lehrveranstaltungen		B selbst gestaltete Arbeit	C Prüfung incl. Vorbereitung	Summe
			a Präsenzstunden	b Vor- / Nachbereitung			
	A1	Vorlesung	30	60	30	0	120
	A2	Seminar	30	60	30	60	180
Summe		60	120	60	60	300	
Modulprüfung	Prüfungsvorleistung(en)	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Die aktive Teilnahme umfasst u.a. Protokolle, Kommentare, Rezensionen, Erstellen eigener Texte, Kurzreferate.					
	Prüfungsform(en)	A2: Hausarbeit oder Präsentation Zu berücksichtigen ist dabei, dass in den Modulen 1-6 insgesamt 6 Prüfungsleistungen zu erbringen sind: davon 3 Hausarbeiten und 3 Präsentationen. Darüber welches Modul mit welcher der beiden Prüfungsformen abgegolten wird entscheidet der Student/ die Studentin frei. <u>Wiederholungsprüfung:</u> Überarbeitung der nicht bestandenen Hausarbeit oder schriftliche Ausarbeitung der nicht bestandenen Präsentation innerhalb von 14 Tagen.					
	Bildung der Modulnote	A2: 100%					
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Modulrhythmus: Jährlich im WiSe, Moduldauer: 1 Semester						
Kapazität	A1: unbegrenzt, A2: 45						
Unterrichtssprache	Deutsch						

Modulberatung u. vorausgesetzte **Literatur:** s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

Spezielle Ordnung für die Master-Studiengänge GuK, Geschichte, RMK, Kunstpädagogik Gemeinsame Anlage 2: Modulbeschreibungen - Religion-Medialität-Kultur -		7.36.04 Nr.II	S. 6
---	--	----------------------	------

04-RKF-MA-06	Medialität und Ästhetik von Religion	3. Sem.	10 CP					
Modulbezeichnung	Medialität und Ästhetik von Religion in Geschichte und Gegenwart							
Modulcode	04-RKF-MA-06							
FB / Fach / Institut	FB 04 / Kirchengeschichte, Bibelwissenschaften, Praktische Theologie, Systematische Theologie/ Institut für Katholische & Evangelische Theologie							
Verwendet im Studiengang / Semester	MA „„Religion-Medialität-Kultur““/ 3. Semester							
Modulverantwortliche/r Modulberatung	Gräß-Schmidt, Lexutt, Eisen, Brinkmann, Hauser; Bäumer, N.N.							
Teilnahmevoraussetzungen	Keine							
Kompetenzziele	Die Studierenden							
	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen sich kritisch mit theologischen Reflexionen zum Umgang mit Bildern in den Religionen auseinander • Erwerben Kenntnisse über die Bedeutung der Ikonographie in der Religions- und Kunstgeschichte • Können Rezeptionen von Gottesvorstellungen in Kunst, Literatur und Film identifizieren • Sollen Symbole erschließen und anwenden lernen, vor dem Hintergrund einer theoretischen Auseinandersetzung mit einer profunden Hermeneutik des Symbolbegriffs • Sollen die Vermittlung von theologischen Gehalten durch AV-Medien erkennen können 							
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Bilder in den Religionen und ihre Rezeptionsgeschichte • Ikonographie in Religions- und Kunstgeschichte • Künstlerische Ausgestaltung individueller Gottesvorstellungen • Hermeneutik der Symbole • Theologische Gehalte audio-visueller Medien 							
Lehrveranstaltungsform(en)	A1 Vorlesung (2 SWS) A2 Seminar (2 SWS)							
Prüfungsform	Modulabschlussende Prüfung							
Workload in Stunden	Workload insgesamt, Leistungspunkte	300 Stunden = 10 CP						
	Veranstaltungsart und Veranstaltungstitel		A Lehrveranstaltungen		B selbst gestaltete Arbeit	C Prüfung incl. Vor- bereitung	Summe	
			a Präsenz- stunden	b Vor- / Nach- bereitung				
	A1	Vorlesung	30	60	30	0	120	
	A2	Seminar	30	60	30	60	180	
		Summe		60	120	60	60	300
Modulprüfung	Prüfungsvorleistung(en)	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Die aktive Teilnahme umfasst u.a. Protokolle, Kommentare, Rezensionen, Erstellen eigener Texte, Kurzreferate.						
	Prüfungsform(en)	A2: Hausarbeit oder Präsentation Zu berücksichtigen ist dabei, dass in den Modulen 1-6 insgesamt 6 Prüfungsleistungen zu erbringen sind: davon 3 Hausarbeiten und 3 Präsentationen. Darüber welches Modul mit welcher der beiden Prüfungsformen abgegolten wird entscheidet der Student/ die Studentin frei. <u>Wiederholungsprüfung:</u> Überarbeitung der nicht bestanden Hausarbeit oder schriftliche Ausarbeitung der nicht bestanden Präsentation innerhalb von 14 Tagen.						
	Bildung der Modulnote	A2: 100%						
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Modulrhythmus: Jährlich im WiSe, Moduldauer: 1 Semester							
Kapazität	A1: unbegrenzt, A2: 45							
Unterrichtssprache	Deutsch							

Modulberatung u. vorausgesetzte **Literatur:** s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

Spezielle Ordnung für die Master-Studiengänge GuK, Geschichte, RMK, Kunstpädagogik Gemeinsame Anlage 2: Modulbeschreibungen - Religion-Medialität-Kultur -		7.36.04 Nr.II	S. 7
---	--	----------------------	------

04-RKF-MA-07	Basismodul Religion		1. Sem.	10 CP		
Modulbezeichnung	Basismodul Religion					
Modulcode	04-RKF-MA-07					
FB / Fach / Institut	FB 04 / Kirchengeschichte, Bibelwissenschaften, Praktische Theologie, Systematische Theologie/ Institut für Katholische & Evangelische Theologie					
Verwendet im Studiengang / Semester	MA „Religion-Medialität-Kultur“ 1. Semester					
Modulverantwortliche/r Modulberatung	Gräb-Schmidt, Lexutt, Eisen, Brinkmann, Hauser, Bäumer, N.N.					
Teilnahmevoraussetzungen	Keine					
Kompetenzziele	Die Studierenden					
	<ul style="list-style-type: none"> Lernen die theologischen Teildisziplinen mit ihren jeweiligen Grundlagen kennen Erwerben Grundkenntnisse in den spezifischen Inhalten der Teildisziplinen Lernen die Methoden der jeweiligen Teildisziplinen kennen und anzuwenden Lernen die Teildisziplinen als integrale Bestandteile der wissenschaftlichen Theologie kennen Können die Teildisziplinen kritisch und konstruktiv miteinander in Beziehung setzen 					
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> Grundlagen der biblischen, historischen, systematischen und praktischen Theologie Methoden theologischer Hermeneutik im Umgang mit der Bibel sowie mit relevanten Medien und Quellen aus Geschichte und Gegenwart Kontextualität und Interdisziplinarität von wissenschaftlicher Theologie 					
Lehrveranstaltungsform(en)	A1 Vorlesung (2 SWS) A2 Vorlesung oder Seminar (2 SWS)					
Prüfungsform	Modulabschließende Prüfung					
Workload in Stunden	Workload insgesamt, Leistungspunkte	300 Stunden = 10 CP				
	Veranstaltungsart und Veranstaltungstitel	A Lehrveranstaltungen		B selbst gestaltete Arbeit	C Prüfung incl. Vor- bereitung	Summe
		a Präsenz- stunden	b Vor- / Nach- bereitung			
	A1 Vorlesung	30	60	30	0	120
	A2 Vorlesung/Seminar	30	60	30	60	180
	Summe	60	120	60	60	300
Modulprüfung	Prüfungsvorleistung(en)	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Die aktive Teilnahme umfasst u.a. Protokolle, Kommentare, Rezensionen, Erstellen eigener Texte, Kurzreferate.				
	Prüfungsform(en)	A2: Hausarbeit oder Klausur (90 min.) <u>Wiederholungsprüfung:</u> Überarbeitung der nicht bestandenenen Hausarbeit innerhalb von 14 Tagen oder Wiederholung der Klausur (90 min.)				
	Bildung der Modulnote	A2: 100%				
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Modulrhythmus: Jährlich im WiSe, Moduldauer: 1 Semester					
Kapazität	A1: unbegrenzt, A2: 45					
Unterrichtssprache	Deutsch					

Modulberatung u. vorausgesetzte **Literatur:** s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

Spezielle Ordnung für die Master-Studiengänge GuK, Geschichte, RMK, Kunstpädagogik Gemeinsame Anlage 2: Modulbeschreibungen - Religion-Medialität-Kultur -		7.36.04 Nr.II	S. 8
---	--	----------------------	-------------

04-RKF-MA-Th	Masterarbeit (Thesis)		4. Sem.	30 CP	
Modulbezeichnung	Masterarbeit (Thesis)				
Modulcode	04-RKF-MA-Th				
FB / Fach / Institut	FB 04 / Institut für Katholische & Evangelische Theologie				
Verwendet im Studiengang / Semester	MA „Religion-Medialität-Kultur“ 4. Semester				
Modulverantwortliche/r	Die/der jeweilige Betreuer/in der Masterarbeit (Thesis)				
Teilnahmevoraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss aller erforderlichen Module				
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> • Eine wissenschaftlichen Fragestellung auf der Grundlage der vorangegangenen Studien erarbeiten und in die Formulierung eines Themas überführen können • Selbständige Bearbeitung des erarbeiteten Themas des Faches nach wissenschaftlichen Methoden und sachgerechte Darstellung der Ergebnisse • Forschungslogische Operationalisierung der erarbeiteten Fragestellung • Sachgerechte und arbeitsökonomische Literaturrecherche und -verarbeitung zum Thema • Einbettung der Ergebnisse in den aktuellen Forschungsstand des Faches • Skizzierung weiterführender Forschungsperspektiven • Reflexion auf die Handlungsrelevanz der erarbeiteten Ergebnisse 				
Modulinhalte	Aktueller Forschungsstand des Faches in Bezug auf eine erarbeitete Fragestellung; Methoden wissenschaftlicher Bearbeitung einer Fragestellung und Formen der Darstellung ihrer Ergebnisse; Bibliographie zum Thema mit Relevanzgrad.				
Lehrveranstaltungsform(en) Prozentanteil	A1 Masterarbeit (Thesis)				
Prüfungsform	Modulabschließende Prüfung				
Workload in CP	Workload insgesamt, Leistungspunkte	900 Stunden = 30 CP			
	Veranstaltungsart und Veranstaltungstitel	A Lehrveranstaltungen	B selbst gestaltete Arbeit	C Prüfung incl. Vorbereitung	
		a Präsenzstunden	b Vor- / Nachbereitung		
	A1	Masterarbeit (Thesis)		900	
	Summe			900	90
Modulprüfung	Prüfungsvorleistung(en)	erfolgreicher Abschluss der Module			
	Prüfungsform(en)	A1: Masterarbeit (Thesis) Wiederholungsprüfung: Bei nicht bestandener Thesis Neuanfertigung gemäß § 34, Abs. 2, Satz 2 AllB.			
	Bildung der Modulnote	A1: 100%			
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Modulrhythmus: Jedes Semester, Moduldauer: max. 1 Semester				
Kapazität	unbegrenzt				
Unterrichtssprache	Deutsch				

Modulberatung u. vorausgesetzte **Literatur**: s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis